# Kurbetrieb im neuen Paracelsus Bad & Kurhaus startet am 8. Juli 2019

Während die Bauarbeiten am neuen Paracelsus Bad & Kurhaus noch andauern, konnte mit der Teilöffnung des Hauses ein Meilenstein vorbereitet werden. Ab 8. Juli findet der gesamte Kurbetrieb im neuen Gebäude statt. Modernste Technik und Rundum-Wohlfühlambiente unterstützen die medizinische Kompetenz dieser „ambulanten Kur“ für Salzburger. Der Bad- und Saunabetrieb startet im Herbst.

Die vergangenen zwei Jahre waren ereignisreich im Kurgarten: Am 6. Jänner 2017 hatten die Abrissarbeiten des alten Badgebäudes begonnen, der Kurbetrieb blieb weiterhin im alten Kurhaus angesiedelt. Nach einer einwöchigen Schließzeit, die für das Siedeln ins neue Gebäude genutzt wurde, werden die Behandlungen ab 8. Juli im neuen Kurhaus stattfinden. „Wir freuen uns, dass dieser Umzug fristgerecht und ohne Probleme über die Bühne geht“, sagt Harry Preuner, Bürgermeister der Stadt Salzburg. „Die moderne Ausstattung des neuen Gebäudes wird jeden Salzburger begeistern. Die noch laufende Baustelle für die Obergeschosse wird den Kurbetrieb nicht behindern. Mit der Übersiedlung des Kurhauses ins neue Gebäude ist ein wichtiger Schritt zu einem zeitgemäßen Anwendungs- und Behandlungszentrum vollendet. Ich freue mich jetzt schon auf die Fertigstellung des neuen Bades im Herbst.“

Das neue Kurhaus und was es kann

Das urbane Gebäude von Berger+Parkkinen Architekten zeichnet sich durch höchste gestalterische Qualität und Funktionalität aus. Die Räume sind durchdrungen von

natürlichem Tageslicht und warten mit neuester Gebäudeleittechnik auf: Das Raumklima wird durch Sensoren überwacht; Temperatur und Luftfeuchtigkeit werden somit zu einem besonderen Wohlfühlfaktor. Zudem sorgt die indirekte Beleuchtung mittels LED-Leuchtkörper für harmonische Lichtverhältnisse. Die Raumaufteilung wurde so gestaltet, dass möglichst kurze Wege gewährleistet sind; die Oberflächenmaterialien in den Behandlungsräumen sind hochwertig. Die Therapiebecken sind mit Sichtfenstern ausgestattet, damit die Übungen vom Therapeuten genauestens überwacht werden können und die Therapiegeräte entsprechen der neuesten Technologie. „Die Umsetzung dieses komplexen Werkes gelang durch das perfekte Zusammenspiel eines Generalplanerteams mit über 15 Fachdisziplinen“, ist Alfred Berger überzeugt.

**Die Bedeutung der „ambulanten Kur“ in Salzburg**

Das Paracelsus Bad & Kurhaus ist auf das Fachgebiet Physikalische Medizin und Allgemeine Rehabilitation spezialisiert. In den modernen Behandlungsräumen des Paracelsus Bad & Kurhaus werden Physiotherapie, Massagen, Unterwasser-Gymnastik, Elektrotherapie und Mooranwendungen angeboten. Ein Blick auf die Zahlen zeigt die Bedeutung der Salzburger Kur: Pro Jahr gibt es rund 240 Behandlungstage, in Summe werden jährlich etwa 105.000 Behandlungen durchgeführt. „Durchschnittlich hat ein Patient drei Behandlungen, etwa 120 Patienten werden täglich betreut“, sagt Gerhard Smöch, Betriebsleiter des Kurhauses. Die 20 medizinischen Mitarbeiter haben zum Teil das Physiotherapie-Studium (Bachelor) an der FH in Puch/Urstein absolviert.

**Heimische Rohstoffe und modernste Physiotherapie**

Die Behandlungen im Paracelsus Bad & Kurhaus basieren zum einen auf dem Vertrauen auf die heimischen Ressourcen Salz (Sole) und Moor und zum anderen auf zeitgemäßer Physiotherapie. „Wir sind eine Anlaufstelle für Schmerzpatienten und postoperative Patienten“, sagt Smöch. „Moderne Physiotherapie wie etwa in der Unterwassertherapie stärkt die Muskulatur, während die Mooranwendungen schonende Linderung bringen.“

Das Moor für diese Anwendungen stammt aus Leopoldskron, ist also ein 100% Salzburger Rohstoff, der schon seit 200 Jahren verwendet wird und zu den qualitativsten Mooren der Welt zählt. Besonders stolz ist man auf die effiziente und tagesfrische Bereitstellung des Moores. „Der Torf wird noch heute täglich gestochen und von den Moorbauern ins Kurhaus gebracht“, sagt Gerhard Smöch. „Die erdige Masse wird in unserer Moorküche zerkleinert und mit Wasser vermengt, um als Moorbad oder Moorpackung genutzt zu werden.“

Paracelsus Bad – Status Quo und Fahrplan

Bei laufendem Kurbetrieb werden der Bade- und Saunabereich des neuen Paracelsus Bad & Kurhaus fertig gestellt. „Wenn voraussichtlich Ende September die Badelandschaft und die Saunawelt übergeben werden, hat Salzburg ein neues und außergewöhnliches Juwel“, sagt Bert Brugger, Geschäftsführer der Tourismus Salzburg GmbH, Betreiber des Paracelsus Bades. Das alte Kurhaus wird noch bis Herbst abgetragen.

**Weitere Informationen:**

Tourismus Salzburg, Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg, Austria

Tel.: +43/662/889 87 - 0, Fax: +43/662/889 87 - 32, [www.salzburg.info](http://www.salzburg.info), #visitsalzburg

**Pressekontakt:**

Mag. Martina C. Trummer, Tel.: +43/662/889 87 – 325, presse@salzburg.info